

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Hattersheim

Der Pfarrgemeinderat



Protokoll der Video-Sitzung per „Zoom“ am 24.06.2021, 19:30 Uhr

Protokollantin: Stefanie Böhler

Teilnehmer:

Stimmberechtigt:

Anwesend: Fabian Besso, Stefanie Böhler, Rita Eckert, Ulrich Göbel, Hermann-Josef Häb, Heinz Hillebrand, Pfr. Andreas Klee, Marion Kleine, Judith Lessig, Martina Michel, Rainer Rauschenbach, Johannes Petry-Scheuer, Melanie Wallenwein

Nicht anwesend: Juliane Schaad, Renate Stubbe (beide entschuldigt)

Nicht stimmberechtigt:

Anwesend: Wolfgang Bluhm, Petra Hodde, Joachim Kahle, Jürgen Rottloff, Christoph Schaefer, Klaus Manger

Nicht anwesend: Hans-Christian Dietz (entschuldigt)

TOP 1 Begrüßung

U. Göbel

TOP 2 Geistlicher Einstieg

J. Kahle

TOP 3 Genehmigung des letzten Protokolls

Es wird ein Einwand gegen das Protokoll der letzten Sitzung erhoben, der im Wortlaut und in der Sache dem Einwand gegen das vorletzte Protokoll entspricht („Pfarrei Neuen Typs“, siehe unter TOP 5 im Protokoll der Sitzung vom 21.04.2021).

Dem Antrag auf sofortige Einstellung der Diskussion wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung entsprochen.

Das Protokoll wird mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Angebote während der Sommerzeit

U. Göbel

- Der OA Hattersheim hat hierzu eine schriftliche Eingabe erstellt (siehe Anlage). Für das Kirchweihfest ist ein Gemeinde-Frühstück ab 9:30 Uhr bis unmittelbar vor dem Hochamt geplant. Ein entsprechendes Hygienekonzept und Anmeldungen zur Veranstaltung sind erforderlich.
- Pfr. Klee gibt zu bedenken, dass ein Frühschoppen ggf. besser mit den Abstands- und Hygieneregeln vereinbar wäre. J. Petry-Scheuer hält eine Veranstaltung mit offenem Ende, also nach dem Gottesdienst, für kommunikativer.
- J. Lessig erläutert hierzu, dass der OA an einen jährlichen Wechsel von Gemeinde-Frühstück und Grillfest gedacht habe, das Frühstück aber grds. sehr kurzfristig planbar sei, sofern es wieder zu Einschränkungen kommen sollte. Die Mehrheit schließt sich diesem Vorschlag an.
- Das Hochamt zum Kirchweihfest sollte möglichst als Familiengottesdienst und unter Mitwirkung des Kirchenchores gestaltet werden.
- Ein weiterer Vorschlag ist die Anregung eines „Urlaubsgrußes“ der Gemeindemitglieder an ihre Pfarrgemeinde. Dieser könne in Form von Postkarten, Handy-Fotos oder Videos ans Pfarrbüro übermittelt und anschließend auf der Homepage und/oder einer Plakatwand veröffentlicht werden. Als Wiedererkennungsmerkmal soll ein „Martinus“ (Postkarte, Download zum Ausdrucken) auf den Fotos sein. Hierzu macht sich der Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit bzw. die Gruppe Martinspost Gedanken. Die Verteilung erfolgt dann über die Kirchen und KiTas, den Kirchenladen und das Pfarrbüro, sowie die Homepage. Die Aktion könne auch als Preisausschreiben gestaltet werden, wenn sich Personen finden, die sich mit der Sichtung und Prämierung der Einsendungen befassen.

- Das im letzten Jahr ausgefallene A-Capella-Konzert der Gruppe „Klangspur“ soll am 30.07.2021 im Pfarrhof mit vorheriger Anmeldung und entsprechender Mischbestuhlung nachgeholt werden. Um die Organisation kümmert sich J. Kahle.
- Für die Umsetzung von gemeinsamen Wanderungen, einem Cocktail-Abend oder einem „Diner en blanc“ sollen die einzelnen Gruppierungen wie z.B. Sintflut oder Frauen-Gruppe angesprochen werden. Ebenfalls Zuspruch finden die Vorschläge Kirchenführung in Eddersheim und Glaubensgesprächskreise.
- Der Jugendausschuss plant für 2022 wieder eine Kinderfreizeit. In diesem Jahr soll es als Alternative verschiedene kleinere Angebote geben, ggf. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde von Ann-Kathrin Eckert.
- Die Wiedereinführung von Werktagsgottesdiensten und der Gottesdienstordnung, wie sie bis vor Beginn der Pandemie bestanden hat, wird angeregt. Hierzu äußert Pfr. Klee, dass es bis zu den Sommerferien keine Änderungen geben wird, das Pastoralteam aber bereits Überlegungen angestellt habe, die bei der demnächst stattfindenden Sitzung des Liturgie-Ausschusses besprochen werden sollen. Man sei auch regelmäßig mit den ortsansässigen Altenheimen im Gespräch, um dort so bald wie möglich wieder Wortgottesdienste abhalten zu können, dort herrsche aber noch starke Zurückhaltung.
- Der Bedarf an Gottesdiensten oder Wortgottesfeiern in Eddersheim sei sehr groß und werde regelmäßig dort nachgefragt. K. Manger und H.-J. Hüb erklären sich bereit, Wortgottesfeiern auszurichten. Ebenso sollten lt. J. Kahle möglichst bald wieder Kinderwortgottesdienste in Hattersheim angeboten werden.

TOP 5 Küsterdienst in Eddersheim

U. Göbel

- Die Kirche in Eddersheim ist werk- und sonntags zu festen Zeiten geöffnet, hierum kümmern sich H. Hillebrand und Fam. Blasczyk. An den Samstagen mit Vorabendmesse steht bislang meistens der ehemalige Küster zur Verfügung, um die Messe vor- und nachzubereiten. Man habe bisher konkret mehrere geeignete Personen auf die Übernahme des Küsterdienstes angesprochen, die aus verschiedenen Gründen abgelehnt haben.
- Grundsätzlich bestehe mit der Struktur der Großgemeinde die Möglichkeit, die vakante Stelle mit Hilfe der beiden angestellten Küster auszufüllen. Dies müsse entsprechend vergütet werden und setze die Bereitschaft und die zeitliche Verfügbarkeit der jeweiligen Person voraus. Hierzu gibt P. Hodde zu bedenken, dass der Hattersheimer Küster die kompletten Sommerferien abwesend sein wird.
- Es besteht Einigkeit darüber, dass die Sommer- und Ferienzeit dazu genutzt werden sollte entsprechende Strukturen zu schaffen, um eine Nachfolge qualifiziert einzuführen und die vakante Zeit möglichst reibungslos überbrücken zu können (Aushilfsteam zusätzlich zum Okrifteiler Küster). Pfr. Klee gibt in diesem Zusammenhang zu bedenken, dass das Angebot zusätzlicher Gottesdienste/Wortgottesfeiern auch abhängig sei von der Präsenz eines Küsters oder einer Küsterin.

TOP 6 Wahl eines Vertreters in den Jugendwahlausschuss

U. Göbel

- F. Besso erklärt sich bereit, als Vertreter des PGR für den Jugendwahlausschuss zu kandidieren. Seine Wahl erfolgt einstimmig mit einer Enthaltung.

TOP 7 Kurzberichte der Ausschüsse

Verwaltungsrat:

H. Hillebrand

- Nach Umzug der Pfarrbüros ins fertiggestellte Pfarrhaus Hattersheim (hier finden noch kleinere Restarbeiten statt) werden die Wände im Barbarahaus teilweise neu gestrichen und einige Schönheitsreparaturen vorgenommen.
- Für die erforderliche Kanalsanierung im Bereich des Torbogens beginnt die Planung im August/September 2021.
- An der Kirche in Eddersheim ist eine Kaminsanierung nötig, die Kostenplanung ist in Arbeit.

- In der KiTa Hattersheim wurde im 1. Stock im U3-Bereich eine Klimaanlage installiert.
- Es wird bemängelt, dass der PGR nicht bei der Planung der neuen Öffnungszeiten des Zentralbüros einbezogen worden sei:

Die Öffnungszeiten wurden mit dem VR abgestimmt und richten sich in erster Linie nach der Verfügbarkeit der Mitarbeiterinnen. Sie übersteigen aktuell die der meisten benachbarten Gemeinden. Das Telefon ist auch darüber hinaus besetzt. Der Aussage, dass die Öffnungszeiten eines Pfarrbüros vom PGR abgeseget werden müssen, widerspricht Pfr. Klee und verweist auf die Synodalordnung.

OA Eddersheim:

K. Manger

- Ordnerdienste werden nach Bedarf kurzfristig eingeteilt, die vakante Küsterstelle wird regelmäßig thematisiert.
- Am 6.7.2021 tritt das Leitungsteam mit Frau Schaad zur aktuellen Ideensammlung für Unternehmungen im Restjahr zusammen.

EMAS: entfällt**OA Okriftel und Caritas:** siehe Anlage**OA Hattersheim:** siehe TOP 4**Jugend:**

J. Petry-Scheuer

- Das Präventionskonzept ist kurz vor Fertigstellung und kann voraussichtlich in der nächsten Sitzung vorgestellt und beraten werden.
- Die Jugendarbeit war in Pandemiezeiten stark eingeschränkt und bedarf einer Reaktivierung. Auch hier besteht Kontakt zur Gemeinde von Ann-Kathrin Eckert.

Öffentlichkeitsarbeit:

M. Michel

- Es hat bisher keine Sitzung stattgefunden, die Mitglieder sind aber im Austausch. Derzeit wird an einer Änderung/Anpassung des Gemeinde-Logos gearbeitet.
- Die Plakatwände zur Vorstellung bzw. Präsentation des PGR werden demnächst zuerst auf der Homepage veröffentlicht, anschließend auch in den Kirchen und Gemeindesälen.

Bezirkssynodalrat: siehe Anlage


K. Manger, H.-J. Häb

- Zur Wahl ins Präsidium der Diözesanversammlung hat sich H.-J. Häb zur Verfügung gestellt. Die Briefwahl ist bereits erfolgt, das Ergebnis stand zum Zeitpunkt der Sitzung noch aus.
- Diakon Rottloff stellt die Frage, ob man sich unter den geplanten Fachzentren so etwas wie das Zentrum für Trauerpastoral in Frankfurt vorstellen kann. Nach Aussage von Klaus Manger geht die Planung in diese Richtung.
- U. Göbel weist darauf hin, dass die Bezirke neben ihren allgemeinen Aufgaben auch tief in die synodalen Strukturen des Bistums eingebunden sind. Er fragt, wie das in Zukunft geplant sei. Hier bestehe in der Tat noch Klärungsbedarf, wie das in Zukunft aussehen soll.

TOP 8 Termine/Verschiedenes

- Demnächst werden die neuen Messdiener und Messdienerinnen eingeführt, 2 aus Eddersheim und 5 aus Hattersheim.
- Die gelobte Wallfahrt findet am 4. Juli 2021 an der Hofheimer Bergkappelle statt, eine gemeinsame Prozession dorthin wird es dieses Jahr noch nicht geben.
- Zur Präsentation des sanierten Pfarrhauses ist ein Tag der offenen Tür geplant.
- Die nächsten Sitzungstermine des PGR sind am 21.09.2021 und am 27.10.2021. Sofern bis dahin möglich ist am 08.12.2021 ein gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Danke-Essen geplant.

U. Göbel schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.



Stefanie Böhler
Protokollführerin



Dr. Ulrich Göbel
PGR-Vorsitzender

*Die Veröffentlichung erfolgt vorbehaltlich einer Genehmigung durch den PGR,
welche in der Regel in der nächsten Sitzung erfolgt.*